

# Flüchtlinge in der Möhnetalhalle?

Stadt stellt Anfrage an Allagens Schützen. Es geht um etwa zwei Monate

**Allagen.** Die Stadt Warstein möchte die Möhnetalhalle zur Flüchtlingsunterkunft machen. Ob es so kommt, steht allerdings noch nicht fest. Die Schützenbruderschaft St. Sebastianus muss nun über die Bitte der Stadt abstimmen.

Nach Angaben der Allage-ner Schützen hat die Verwaltung eine Anfrage an den Verein gestellt. Es gehe darum, „ob unsere Schützenbruderschaft bereit wäre, die Stadt bei der Bewältigung des Flüchtlingsstroms zu unterstützen“, so Schriftführer Hubertus Struchholz. Der Stadt komme es darauf an, mögliche „Spitzen“ auffangen zu können – deshalb bat sie den Verein darum, ihr die Möhnetalhalle zur Verfügung zu stellen, um dort Flüchtlinge unterbringen zu können. Die Nutzung soll beschränkt sein: Es gehe um einen Zeitraum von etwa acht



**Die Stadt hat die Möhnetalhalle ins Auge gefasst.** ARCHIVFOTO: PRIVAT

Wochen. Die Bruderschaft wird auf einer außerordentlichen Generalversammlung am Sonntag, 24. Januar, um 11.30 Uhr in der Möhnetalhalle darüber beraten.

Vertreter der Verwaltung wollen die Schützen dann über ihr Anliegen informieren, es besteht die Gelegenheit zu Meinungsaustausch und Abstimmung. Alle Schützenbrüder sind aufgerufen, sich zu beteiligen.